



**Schwäbischer  
Albverein**

Ortsgruppe Gaildorf



# Jahresprogramm 2026





# Das Konto, mit dem man einfach richtigliegt.

**Banking, leicht gemacht:  
dank unseren smarten Kontoservices und der ausgezeichneten App.**

Mehr Infos auf [sparkasse-sha.de](http://sparkasse-sha.de)  
Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse  
Schwäbisch Hall-Crailsheim.

## Vorwort

Liebe Mitglieder und Freunde  
der Ortsgruppe Gaildorf des Schwäbischen Albvereins,



auch im Jahr 2026 haben wir wieder eine vielfältige Auswahl von Aktivitäten im Programm. Wir möchten Sie bitten, diese Angebote fleißig zu nutzen.

Die mehrtägigen Ausfahrten sind unsere besonderen Highlights und führen in die Hersbrucker Schweiz, in die Dreiländerregion Saar-Lor-Lux und an den Bodensee. Bei den eintägigen Veranstaltungen der Hauptgruppe gibt es wieder eine Mischung aus neuen Wanderzielen und bewährten traditionellen Touren.

Die beliebten Mittwochswanderungen der Seniorengruppe und der Genusswanderer werden auch 2026 angeboten und führen in die nähere und weitere Umgebung des Limpurger Lands.

Wir bedanken uns bei den Wanderführern und Organisatoren, die dieses umfangreiche Programmheft mit ihren Vorschlägen erst ermöglicht haben.

Wir sind ein offener Wanderverein und freuen uns sehr über Interessenten an unseren Veranstaltungen über den Kreis der Mitglieder hinaus. Schauen Sie einfach mal bei uns rein!

Informationen über die OG Gaidorf finden Sie auf unserer Homepage **[gaidorf.albverein.eu](http://gaidorf.albverein.eu)** und im Vereinskästle in der Schulstraße. Außerdem unterstützt uns die örtliche Presse der „Rundschau“ mit Veröffentlichungen zu unseren Veranstaltungen, sowohl mit der Ankündigung der Termine als auch mit der Bildernachlese inklusive Kurzbericht.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesundes Jahr 2026 und freuen uns, Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Vorstand und Ausschuss

PS: Über den QR-Code auf der Titelseite gelangen Sie direkt auf unsere Website.

## Neue Mitglieder

Irmgard Burkhardt; Heinz Andreas Frank; Annette, Klemens und Selina Miltenberger; Irmgard Ritter

**Herzlich willkommen in unserer Ortsgruppe!**

Mitgliederstand am 31.12.2025: 243

## Unsere Ehrenmitglieder

**Karl Beißwenger  
Gerda Härlin**

**Die Herstellung dieses Programms ermöglichen unsere Inserenten. Diesen sagen wir herzlichen Dank für die Unterstützung der Aufgaben und Ziele des Schwäbischen Albvereins. Wir bitten Sie, dies bei ihren Einkäufen und Planungen zu berücksichtigen.**

## Jubilare 2026

### 75 Jahre Mitglied

Fritz Wieland

### 50 Jahre Mitglied

Dieter Bauer

### 25 Jahre Mitglied

Irmtraud Bauer

Rainer Baumann

Brigitte Frohmeyer

Ute Lingohr

Herzlichen Dank für die langjährige Treue  
zum Schwäbischen Albverein!

## Verstorbene Mitglieder

**Im vergangenen Jahr mussten wir  
Abschied nehmen von unseren Mitgliedern**

Alfred Braun  
Michael Burkhardt  
Manfred Eichele

Ute Götz  
Gerhard Schick  
Konrad Stadelmaier

**Wir werden ihnen ein  
ehrendes Andenken bewahren.**

# EP:Brodhag

ElectronicPartner

Ihr Handwerker  
vor Ort

seit über  
120 Jahren

Elektroinstallationen | Licht & Leuchten  
Smart Home | KNX Bussysteme  
Sicherheitstechnik | Netzwerkinstallationen  
Hausgeräte | Reparaturen & Kundendienst

Bahnhofstraße 14-16 | 74405 Geildorf  
Tel. 07971 6420 | [www.ep.de/brodhag](http://www.ep.de/brodhag)

## Schwäbischer Albverein

1888 in Plochingen gegründet, ist der Schwäbische Albverein e.V. mit aktuell rund 80.000 Mitgliedern der größte Wanderverein Europas. Sein **Motto „Natur – Heimat – Wandern“** fasst gut die Angebote und das Engagement zusammen. Er ist aktiv in den Bereichen Natur- und Artenschutz, haben vielfältige Wanderungen im Programm, fördern Mundart-, Tanz- und Musikveranstaltungen, bieten Fortbildungen und Workshops zu den Bereichen Wandern, Naturschutz und schwäbische Kultur an.

**Wegearbeit:** Die Bereitstellung der Wege-Infrastruktur ist von Anfang an eine der herausragenden Leistungen des Vereins. Hunderte ehrenamtlicher Mitglieder sorgen für den Unterhalt, die Markierung und die Beschilderung von knapp 19.000 km Wanderwegen zwischen Taubertal und Bodensee.

**Naturschutzverband:** Seit 1994 ist der Albverein anerkannter Naturschutzverband. Als solcher koordiniert er Landschaftspflegeeinsätze zum Schutz wertvoller Naturschutzgebiete und tritt für eine auf Naturschutz ausgerichtete Gesetzgebung ein.

**Wanderheime und Türme:** Die 20 Wanderheime des Albvereins bieten günstige Verpflegungs- und Übernachtungsmöglichkeiten. Darüber hinaus besitzt der Albverein 28 Aussichtstürme, von denen aus man die Aussicht genießen kann.

**Für Demokratie und Vielfalt:** In Zeiten der politischen Polarisierung wendet sich der Albverein gegen jede Form von politischem Extremismus und bekennt sich ausdrücklich zur freiheitlich-demokratischen Grundordnung.

**Vereinsstruktur:** Der Verein gliedert sich in einen Hauptverein mit Sitz in Stuttgart und rund 450 Ortsgruppen. Diese arbeiten in 22 regionalen Gauen zusammen und werden von dort betreut und unterstützt.

Der Schwäbische Albverein ist Mitglied im **Deutschen Wanderverband**, im **Landesnatschutzverband Baden-Württemberg** und der **Europäischen Wandervereinigung**.

## Ortsgruppe Gaildorf

In Gaildorf besteht bereits seit 1891 eine Ortsgruppe des Schwäbischen Albvereins. Deren Aufgabe ist es, auch im Limpurger Land für dessen Ziele „Natur – Heimat – Wandern“ tätig zu sein. Die Ortsgruppe hat auch den Schließdienst für den Kernerturm auf dem Kirgel übernommen.

Sie ist dem Hohenloher Gau zugeordnet, welcher das Gebiet des Hohenlohekreises, des Altkreises Schwäbisch Hall und des Limpurger Landes umfasst.

### Unsere jährlichen **Mitgliedsbeiträge:**

Einzelmitglied	52 €	Familie (Kinder bis 27)	69 €
Ehepaare/Partnersch.	69 €	Familie, alleinerziehend	38 €
Jugendmitglieder (bis 27)	26 €	Kind (bis 14)	13 €

Gemeinschaft mit Gleichgesinnten, neue Freundschaften, Freude an der Bewegung und der schönen Natur – das finden Sie bei uns in der Ortsgruppe und bei vielen weiteren überörtlichen Veranstaltungen.

Darüber hinaus bietet Ihnen eine Mitgliedschaft weitere handfeste Vorteile, z. B.:

- Kostenlos viermal pro Jahr die Mitgliederzeitschrift *Blätter des Schwäbischen Albvereins*
- Kostenlose oder vergünstigte Teilnahme an allen geführten Wanderungen
- Jährliche eine aktuelle Wanderkarte 1:25.000 kostenlos als Vereinsgabe



Alle Infos zu ihren Vorteilen als Mitglied finden sich hier: **[albverein.net/mitglied-werden/vorteile-mitglied/](http://albverein.net/mitglied-werden/vorteile-mitglied/)**.

Die Kontoverbindung der Ortsgruppe: Sparkasse in Gaildorf,  
IBAN: DE03 6225 0030 0006 4032 30, BIC: SOLADES1 SHA

## Wanderwege

Die Ortsgruppe Gaildorf hat 105,4 km markierte **Albvereins-Wanderwege** zu unterhalten:

	HW 3: Westheim – Stiershof – P. 499 m	6,3 km
	Bilz, P. 416 m (HW 3) – Kohlenstraße – Gaildorf – Kirgelsattel	13,7 km
	Gaildorf – Münster – Schönberg – Steinhöfle	9,3 km
	Kirgelsattel – Stiershof – Frankenberg – Oberrot – Konhalden – Marbächle (Roter Punkt)	16,1 km
	Sittenhardt – Frankenberg	4,0 km
	Münster – Kieselberg – Eisbachtal	4,9 km
	Münster – Eisbachtal – Kohlenstraße	6,2 km
	Großaltdorf – Adelbach – Höll	5,4 km
	Kohlenstraße – Rappoltshofen	3,9 km
	Sittenhardt – Badhaus – Marbächle – Wolfenbrück	7,2 km
	Seeklinge – Eisbach (Rotes Kreuz)	2,8 km
	Ottendorf – Eutendorf – Krämersreute – Eisbachtal	7,8 km
	Westheim (HW 3) – Kelterbuckel – Frankenger Sträßchen	7,6 km
	Dendelbach – Frankenberg	2,0 km
	Oberrot – Jaghaus	3,0 km
	Schönberg – ehem. Reippersberger Sägmühle	3,0 km

-  Anschluss-Wege ab Bahnhof Gaildorf-West 1,6 km
-  Kirgelsattel – Kernerturm 0,6 km

Im Rahmen eines Kooperationsvertrags mit der Stadt Gaildorf betreut die Ortsgruppe auch 75,1 km **Rundwanderwege** auf Gaildorfer Gemarkung und den Radweg **BikeTour Gaildorf**:

-  **Kulturweg:** Hallengelände – Kernerturm – Löchle – Hallengelände 4,6 km
-  **Windräder:** Hallengelände – Geologischer Pfad – Windräder – Münster – Hallengelände 10,0 km
-  **Erweiterung:** Ab Windräder über Kieselberg und Unterbecken nach Münster 6,8 km
-  **Kirchbergtour:** Hallengelände – Hager – Kirchberg – Münster – Hallengelände 4,9 km
-  **Gaildorfer Runde:** Gaildorf – Kernerturm – Rötterturm – Unterrot – Kieselberg – Münster – Gaildorf 20,8 km
-  **Kieselberg:** P Freibad – Felsenwegle – Hofgut Kieselberg – P Freibad 3,4 km
-  **Haspelsee:** P Kohlenstraße – Haspelsee – Obere Schweizerhalde – P Kohlenstraße 4,7 km
-  **Idyllische Straße D:** Gaildorf – Münster – Kieselberg – Unterrot – Arwa – Kernerturm – Gaildorf 13,6 km
-  **FeenSpuren Kirgel Ausblicke:** P Kirgel – Kirgelsattel – Kernerturm – Kirgelsattel – Lehberg – Hühnerbergweg – Kirgelsattel – P Kirgel 6,5 km
-  **BikeTour Gaildorf:** Gaildorf – Münster – Kieselberg – Krämersreute – Kohlenstraße – Eutendorf – Ottendorf – Schlauch – Kleinaltdorf – Gaildorf 31,6 km
-  **Erweiterung ab Schlauch:** Lehbergsattel – Kirgelsattel – Kernerturm – Unterrot-Arwa – Gaildorf 9,4 km

Detail-Informationen zu den Rundwanderwegen erhält man unter [gaildorf.de](http://gaildorf.de).



*Welzheimer Wald, bei der „Hummelgautsche“, 30. April 2025*



*Am Brombachsee, 4. Juni 2025*

Verantwortlicher Koordinator für die Wegebetreuung ist **Wegwart Marc-Oliver Noll**.

Die einzelnen Wege werden von den **Streckenpflegern** betreut: Wolfgang Bauer, Dieter Brust, Andreas Ehrmann, Karl Eichele, Bernhard Fürter, Karlheinz Hampp, Wolfgang Höfer, Peter Kronmüller, Hans-Georg Kuhn, Marc-Oliver Noll, Erich Schauer, Ottmar Schramm, Joachim Windmüller und Martin Zecha.

## Seniorengruppe



Die 1973 gegründete Gruppe bietet Senioren im Limpurger Land altersgerechte Wandertouren sowie die dazugehörige gemütliche Einkehr und Geselligkeit.

Außer im August und über die Weihnachts-Ferierte findet in 14-tägigem Turnus (in jeder geraden Kalenderwoche) am Mittwochnachmittag eine Wanderung mit zwei verschiedenen Strecken statt. Die Wanderzeit beträgt zwei bzw. eine Stunde. Die Teilnehmer treffen sich um 13:45 Uhr am Hallengelände in Gaildorf.

Neben diesen regelmäßigen Nachmittagswanderungen finden als besondere Veranstaltungen eine Wanderung mit Abschlusseinkehr in einem Besen, Tagesfahrten und/oder eine mehrtägige Wanderfahrt statt. Mit der traditionellen Jahresfeier endet das Wanderjahr der Seniorengruppe.

Ansprechpartnerin ist **Doris Ritter**.

## Ankündigung von Veranstaltungen

- **Aushangkasten der Ortsgruppe:**  
Gaildorf, Schulstraße 1, ehemalige Stadtschule
- **Regionale Tageszeitung:**  
Rundschau für den Schwäbischen Wald
- **Homepage:**  
[gaildorf.albverein.eu](http://gaildorf.albverein.eu)





*Auf dem Kieselberg, 8. Januar 2025*



*Bei Ittenberg, 8. Oktober 2025*

## Gruppe „Sportliche Genusswanderer“

Die Gruppe „Sportliche Genusswanderer“ bietet einmal im Monat am zweiten Mittwoch des Monats Touren in der näheren und weiteren Umgebung Gaildorfs an. Der Startzeitpunkt und die Streckenlängen werden abhängig von der Jahreszeit festgelegt, letztere betragen typischerweise zwischen 10 km und 15 km.



Angesprochen sind alle, die sich an einem Werktag in zügigem Tempo und auch einmal abseits der ausgetretenen Wege bewegen wollen. Sowohl die sportliche Herausforderung als auch der Genuss an der Natur in allen ihren Facetten sollen nicht zu kurz kommen.

Eine gemütliche Abschlusseinkehr gehört als fester Bestandteil einer gelungenen Wanderung mit dazu.

Seit 2024 gibt es „Genusswanderer Extra“. Es kombiniert eine Besichtigung mit einer kleineren Wanderung und wird zunächst einmal pro Jahr angeboten.

Ansprechpartner ist **Reimar Grambow**.

### Meine Energie aus der Region.

**Ludwig Dalacker & Sohn GmbH & Co. KG**  
Schönberger Str. 16  
74405 Gaildorf-Unterrot  
E-Mail: [vertrieb@dalacker.de](mailto:vertrieb@dalacker.de)  
Hotline: 07971-96 50 0

**ludwig dalacker & sohn**  
[www.dalacker.de](http://www.dalacker.de)

## Monatstreffs 2026

### Freitags, 20 Uhr, Vereinszimmer, Altes Schloss

- 16. Januar** Wanderfahrt Hersbrucker Schweiz, 24.04.2026 bis 27.04.2026, Vorstellung und Anmelde-eröffnung
- 6. März** Wanderfahrt Saar-Lor-Lux, 04.06.2026 bis 07.06.2026, Vorstellung und Anmelde-eröffnung
- 10. April** Thema noch nicht festgelegt
- 8. Mai** Thema noch nicht festgelegt
- 12. Juni** Wanderfahrt Bodensee, KW39/40, Vorstellung und Anmeldeeröffnung  
Rückblick: Wanderfahrt Hersbrucker Schweiz
- 4. September** Thema noch nicht festgelegt
- 2. Oktober** Vorschau: Jahresprogramm 2027
- 6. November** Rückblick: Wanderfahrt Saar-Lor-Lux
- 4. Dezember** Rückblick: Wanderfahrt Bodensee

## Klassifizierung der Wanderungen

Wir geben für die Wanderungen als Zusatzinformation die Schwierigkeit bzw. das Gehtempo ähnlich der Klassifizierung von Skiabfahrten an.



Gehtempo  
ca. 3 km/h,  
einfache Wanderwege



Gehtempo  
ca. 4½–5 km/h  
eventuell auch weg-  
lose Abschnitte



Gehtempo  
ca. 4 km/h,  
Wanderwege

Zwischenabstufungen sind  
möglich

# Angebote des Hohenloher Gaus 2026

Auf Gauebene werden angeboten:

## Wanderungen

(Gauwanderwarte Johannes Burkhardt und Gerlinde Noack):

- **Sonntag, 21. Juni**  
Sternwanderung nach Braunsbach
- **Sonntag, 11. Oktober**  
Tagesfahrt nach Mittelfranken mit zwei Wanderangeboten  
„Zwischen Lichtenau und Merkendorf“

## Veranstaltungen

(Gaukulturrätin Susanne Doldinger-Geist, Öhringen):

**Singabende**, jeweils 18:00 Uhr

- **Mittwoch, 18. März**  
Bitzfeld, Alte Schule
- **Mittwoch, 10. Juni**  
Kupferzell, Altes Rathaus
- **Mittwoch, 26. August**  
Gailenkirchen, AV-Hütte
- **Mittwoch, 14. Oktober**  
Untersteinbach, AV-Treff



Schwäbischer  
Albverein

Noch mehr Wanderungen  
gibt es beim Hauptverein



Image: FlatIcon.com

# Friseur **HIEBER** Ideen fürs Haar

Schulstraße 13 • Gaildorf • Tel.: 0 79 71 / 65 22

## WINDMÜLLER



Meisterbetrieb für Parkett- und Fußbodentechnik

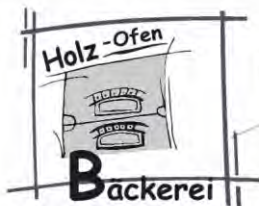
Gaildorfer Straße 24 · 74405 Gaildorf-Kleinaltdorf  
Telefon 07971 6242 · E-Mail [pakett.windmueller@t-online.de](mailto:pakett.windmueller@t-online.de)

*gärtnerei*  
  
**Bechstein**  
*floristik pflanzen*

74405 Gaildorf  
neben der Sporthalle  
Tel. 07971/6404 · Fax 21305  
[www.gaertnerei-bechstein.de](http://www.gaertnerei-bechstein.de)

- Hochzeitsschmuck
- Dekorationen
- Trauerfloristik
- Grabpflege

## FLEUROF



„backen mit Tradition“  
**MÜLLER**

Fischachstraße 11  
74423 Mittelfischach  
Telefon 07973/6112

## Jahresprogramm 2026

### **So. 04.01. Jahresauftakt-Wanderung bei Fichtenberg**

(ca. 3 Std., 12 km)

*Gerlinde Noack*



Die Rundtour führt südlich von Fichtenberg vom Rottal hinauf zu den waldfreien Hochflächen rund um Kirchenkirnberg. Wir laufen zunächst auf dem „Kulturhistorischen Erlebnispfad“ hinein ins Täle und dann hinauf zum Baureensee nordöstlich von Kirchenkirnberg. Der Ort hatte im Mittelalter Marktrecht, das er 1555 an Murrhardt verlor, und lebte hauptsächlich von der Glasmacherei. Am Ortsrand queren wir zum Spielhof und weiter zum oberen Rand der „Mordklinge“. Auf Fichtenberger Rundwanderwegen kommen wir über das Dappachtal wieder zurück nach Fichtenberg.

### **Mi. 14.01. „Sportliche Genusswanderer“ Rund um Großspach**

(ca. 3 Std., 11,5 km)

*Hans-Peter Schreyer*



Diese abwechslungsreiche Rundwanderung startet an der Panoramastraße und bietet gleich zu Beginn weite Ausblicke über das Bottwartal. Der Weg führt anschließend hinab zum Klöpferbach und weiter durch das ruhige Unterschöntal. Im naturbelassenen Wüstenbachtal folgt man schmalen Pfaden entlang des Bachlaufs, bevor der Anstieg zum ehemaligen Steinbruch Gläser erfolgt. Über Wald- und Höhenwege gelangt man schließlich zurück zum Ausgangspunkt.

### **So. 01.02. Zum Gaildorfer Geopfad Abschluss im Vereinszimmer**

(ca. 3 Std., 10 km)

*Irmtraud und Wolfgang Bauer*



Wir wandern nordöstlich von Gaildorf und statten dem im letzten Jahr neu eingeweihten Geologischen Pfad einen Besuch ab. Ein neues Konzept soll die Geologie rund um Gaildorf auch Laien näherbringen. Jetzt begleitet das Maskottchen „Masti“, angelehnt an

den erstmals 1832 in Gaildorf ergrabenen Mastodonsaurus giganteus, die Besucher hinauf bis zur Krämersreute. Über die Höhe Herrschel und das Steigenhaus geht es zurück in die Kernstadt und zur gemütlichen Einkehr ins Vereinszimmer im Alten Schloss.

## **Mi. 11.02. „Sportliche Genusswanderer“ Monatswanderung**

*Klaus Noller*

Das Wanderziel wird kurzfristig festgelegt.



## **NUTZEN SIE UNSERE ERFAHRUNG**

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden. Dafür sind wir als Ihre Allianz Fachleute die richtigen Partner. Wir beraten Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.



### **Schumacher OHG**

Generalvertretung der Allianz  
Marktplatz 8, Im Alten Rathaus  
74405 Gaildorf  
schumacher.ohg@allianz.de  
**www.schumacherohg-allianz.de**  
Telefon 0 79 71.9 55 90



## So. 22.02. Bühlertal-Wanderung Auf Umwegen zur Tannenburg

(ca. 3½ Std., 13,5 km)  
Gerlinde Noack



Wir wandern südlich von Bühlertann und gehen unterhalb des Galgenbergs hinauf zum Leippersberg, von wo man einen weiten Blick ins Fischachtal genießen kann. Über Kottspiel und Halden geht es hinüber zur Tannenburg.

Die ehemalige Festung der Abtei Ellwangen an der Grenze zu Limburg liegt in beherrschender Spornlage hoch über dem Bühlertal. Die Anlage zählt zu den besterhaltenen Schildmauerburgen in Württemberg. Die spätstaufische Burganlage besitzt drei Halsgräben hintereinander, eine mächtige begehbare Schildmauer und eine Durchlasspforte (Torbau) an der Angriffsseite, einen großen Burghof sowie einen Palas mit Rittersaal über trapezförmigem Grundriss. Die Mauern zeigen Buckelquader, an der Südseite ragen darüber Fachwerkaufbauten des Palas auf. Nach dem Abstieg ins Dammbachtal geht es über die Hochfläche bei den Vetterhöfen und die Sonnenhalde zurück zur Abschlusseinkehr nach Bühlertann.

## Mi. 11.03. „Sportliche Genusswanderer“ Inspiration „Weiterweg“

(ca. 3½ Std., 12 km)  
Holger und Isolde Homberg



Ein Weg, der nicht nur die Beine, sondern auch den Kopf bewegt: Der Weiterweg verbindet Walderlebnis, Kunst und Besinnung. An zehn inspirierenden Stationen laden Fragen des Lebens zum Innehalten ein – umgeben von stillen Waldpfaden, die Achtsamkeit und Naturverbundenheit fördern. Ergänzt wird die Tour durch eine Runde durch den Wald oberhalb von Sulzbach-Laufen – ein Erlebnis für Körper und Geist.

## Fr. 13.03. Mitgliederversammlung Kernersaal der Limpurg-Halle, Gaildorf

[www.akustikatelier.de](http://www.akustikatelier.de)

Tel. (07971) 9 124 124

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.: 9:00 -12:00 Uhr

Di. & Do.: 15:00 - 17:00 Uhr



**Akustikatelier  
SCHENK**

Karlstraße 50  
74405 Gaildorf

- ✓ Individuelle Beratung rund ums Hören
- ✓ Kostenloser und unverbindlicher Hörtest
- ✓ Umfangreiche Höranalyse



**Sanitätshaus  
Abendschein**

in enger Zusammenarbeit  
mit Ärzten, Therapeuten und Klinik

#### **Orthesen:**

Sensomotorische Einlagen, Knieorthesen,  
Ganzbeinorthesen, Armorthesen, Mieder

#### **Prothesen:**

Rückfußprothesen, Unterschenkelprothesen,  
Oberschenkelprothesen

#### **Sanitätshaus:**

Bandagen, Kompressionsstrümpfe

**René Abendschein** Orthopädietechniker-Meister

Kochstraße 19, Centrum Mensch

74405 Gaildorf, Tel. 0 79 71 / 97 68 30

[www.unser-sanitaetshaus.de](http://www.unser-sanitaetshaus.de)

## So. 22.03. Waldenburger Berge-Wanderung Von Untersteinbach zur Viehweide

(ca. 5 Std., 17 km)  
Sabine Rombach



Von Untersteinbach aus steigt der Wanderweg über dem Ohrntal zum Wald empor. 4 km sind es waldaufwärts bis nach Büchelberg, einem kleinen Ort inmitten einer Rodungsinsel. Auf dem Weg nach Obersteinbach wechseln sich Wald und Waldwiesen auf der Hochebene im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald ab.

Von Obersteinbach aus führt der Wanderweg dann auf einem Forstweg durch Wald zum Naturschutzgebiet Viehweide, ein Kleinod der Waldenburger Berge. Beeindruckend ist die malerische, parkähnliche Waldlandschaft, die durch die frühere Beweidung entstanden ist. Von der Viehweide aus geht es weiter durch herrliche Laubwälder, immer wieder mit weiten Ausblicken auf die Hohenloher Ebene. Durch Wald und Weinberge führt der Weg z. T. steil wieder zurück ins Ohrntal nach Untersteinbach.

## Mi. 08.04. „Sportliche Genusswanderer“ Monatswanderung

Inge Munz und Rainer Steinle

Das Wanderziel wird kurzfristig festgelegt.



## So. 12.04. „Wälder, Wasser, Weinberge“ Zwischen Untersteinbach und Gleichen

(ca. 4 Std., 14 km)  
Irmtraud und Wolfgang Bauer



Wir starten unsere Rundtour am Rande des Mainhardter Waldes beim „Forellenparadies“ Frohnfalls. Vorbei am Kalksbrunnen, einer von einem imposanten Kalktufffelsen gespeisten Quelle, und dann entlang des Hesseltbächle geht es hinunter ins Ohrntal bis oberhalb von Untersteinbach. Der Ort wurde 1266 als „Steinbach apud (bei) Ohren“ erstmals erwähnt, damals im Besitz der Herren von Krautheim. Durch die Obstbauplantagen geht es mit schönen Ausblicken nach Norden und zu den Weinbergen auf dem „Alten Gleichener Kirchenweg“ hinauf auf die Gleichener Hochfläche und durch die Gießklinge zum Limeswanderweg. Auf ihm er-



*Im Rottal, bei der Ruine der Hankertsmühle, 23. März 2025*



*Aufstieg zum Houbirg, Hersbrucker Schweiz, 26. April 2025*



*Vor der Ruine Lichtenegg, Hersbrucker Schweiz, 27. April 2025*



*Am Arzberg-Turm, Hersbrucker Schweiz, 28. April 2025*



*Jüdisches Mahnmal bei Hubmersberg, Hersbrucker Schweiz,  
29. April 2025*



*Blick auf Mühlheim an der Donau, 10. Mai 2025*

reichen wir dann die Grundmauern des imposanten sechseckigen Römischen Wachturms. Vorbei am Aussichtspunkt „Limes Blick“ geht es nun wieder hinunter bis zum Waldrand.

Über einen längeren Anstieg auf dem SAV-Weg Roter Punkt erreichen wir dann die Gleichener Hochfläche. Vorbei am Damwildgehege gelangen wir zum 1,4 ha großen Gleichener See, durch den die Trasse des Limes führt. (Digitale Geländemodelle auf der Basis von Messflügen 2009 lassen vermuten, dass im Bereich des Sees zwei römische Kleinkastelle im Boden schlummern.) Nur hier weicht der Limes auf ca. 1 km von seiner geradlinigen Streckenführung zwischen Walldürn und Welzheim ab, um eine tief eingeschnittene Klinge zu umgehen. Über das „Römersträßchen“ erreichen wir dann wieder das Forellenparadies.

### **Fr. 24.04. bis Mo. 27.04. Wanderfahrt in die Hersbrucker Schweiz – Burgen, Panoramen und Felsen der Fränkischen Alb**



*Johannes Burkhardt und Gerlinde Noack*

Als Hersbrucker Schweiz wird der südöstliche Teil der Nördlichen Fränkischen Alb bezeichnet. Die Pegnitz und ihre Nebenflüsse entwässern das Gebiet nach Westen in Richtung Nürnberg. Namensgebend ist die Kleinstadt Hersbruck, die seit dem Spätmittelalter ein Verwaltungssitz des umfangreichen Landgebiets der Reichsstadt Nürnberg war und in der Altstadt noch entsprechend repräsentative Bauten wie das Rathaus und das Schloss aufweist. Unser Wandergebiet ist durch die intensive Verwitterung der Kalk- und Dolomitgesteine geprägt, die für die vielen schönen Felsformen und Höhlen sowie die abwechslungsreichen Landschaftsbilder verantwortlich ist. Es wird durch zahlreiche lokale und regionale Wanderwege erschlossen, die teilweise Premium-Status haben.

Wir wandern 2026 nördlich und östlich von Hersbruck. Höhepunkte der Touren sind die monumentale Festungsrueine auf dem Rothenberg oberhalb Schnaittach, über Jahrhunderte eine bayerische Enklave im Gebiet der Reichsstadt Nürnberg, die imposanten Felsformationen bei Hirschbach, bekannt als vielseitiges Kletterrevier, die Burg Hohenstein, die einem 30 m hohen Dolomitklotz aufsitzt und eine der umfassendsten Ausblicke der Frän-



KUHn

**OPTIK  
UHREN  
SCHMUCK**

Schulstraße 3 - 5  
74405 Gaildorf  
Tel: 07971 / 5994

www.optik-kuhn.de

**Mietwagenunternehmen Martin Hefler  
74405 Gaildorf**

**MH**

Personenbeförderungen  
Kurierfahrten, Fernfahrten  
Krankenfahrten aller Art

- Chemotherapie

Telefon 07971 / 97 841 97 - Dialyse

Mobil 0170 / 30 65 800 - Strahlentherapie

[martin.hefler@web.de](mailto:martin.hefler@web.de) - Reha

**Abrechnung mit allen Krankenkassen**

kischen Alb bietet, sowie die wilden Felsformationen über dem Pegnitztal bei Hohenstadt.

### **Sa. 09.05. Weitwanderung im Oberen Donautal zwischen Beuron und Hausen im Tal**

(ca. 8½ Std., 28 km, ↑↓1200 m)  
*Klaus Weber*



Als Oberes Donautal im engeren Sinn wird der Durchbruch der Donau durch das Juragestein der Schwäbischen Alb zwischen Mühlheim an der Donau und Sigmaringen bezeichnet. Im „Schwäbischen Grand Canyon“ ragen die Weißjura-Felsen mit Felsabstürzen bis zu 150 m über dem Talgrund auf. Wir erwandern den mittleren Teil der Schlucht östlich von Kloster Beuron und genießen die Tiefblicke auf die Donau von zahlreichen Aussichtspunkten.

Ausgehend vom Bahnhof Beuron geht es auf der südlichen Talseite hinauf zum Alpenblick und über den Altstadtfels zur Burg Wildenstein, die zu den besterhaltenen und bekanntesten Burgen Deutschlands zählt. Sie geht auf das 13. Jahrhundert zurück und wurde im 16. Jahrhundert unter Graf Gottfried von Zimmern zur Festung ausgebaut, dem heutigen Erhaltungszustand. Über weitere Aussichtspunkte geht es hinunter ins Donautal nach Hausen.

Wie wechseln auf die nördliche Talseite und steigen hinauf zur Ruine Hausen und weiter über das Finstertal zum Schloss Werenwag, das auf das Jahr 1100 zurückgeht und heute noch von einem Zweig der Fürstenberger Adelsfamilie bewohnt wird. Das nächste Ziel, der Eichfelsen, direkt gegenüber der Burg Wildenstein gelegen, bietet wohl einen der schönsten Ausblicke auf das Durchbruchstal der Donau. Über weitere bekannte Felsen wie dem Rauhen Stein und dem Spaltfels mit seinem bekannten Blick auf das Kloster Beuron schließt sich unsere Wanderrunde.

# Gut gerüstet für jeden Wanderweg

**Frasch & Buhlsche Apotheke**

Ihre Wanderbegleiter aus Gaildorf



Mit persönlicher  
Beratung und echter  
Alb-Verbundenheit.

**Damit jeder Schritt gesund bleibt!**

**BUHLSCHE  
APOTHEKE**



Karlstraße 19  
74405 Gaildorf  
Tel. 07971 – 92 19 40

[www.frasch-apotheke.de](http://www.frasch-apotheke.de)



**FRASCH**  
Apotheke im Ärztehaus

Kanzleistraße 5  
74405 Gaildorf  
Tel. 07971 – 95 96 0

[www.buhlsche-apotheke.de](http://www.buhlsche-apotheke.de)

## Veranstaltungen im 1. Quartal

Januar		Februar		März	
1	Neujahr	1	Ins Vereinszimmer	1	
2		2		2	
3		3		3	
4	Jahresauftakt	4	Seniorenwanderung	4	Seniorenwanderung
5		5		5	
6	Dreikönig	6		6	Monatstreff
7	Seniorenwanderung	7		7	
8		8		8	
9		9	Gaildorfer Pferdemarkt	9	
10		10		10	
11		11	Genusswanderung	11	Genusswanderung
12		12		12	
13		13		13	Mitgliederversamml.
14	Genusswanderung	14		14	
15		15		15	
16	Monatstreff	16	Rosenmontag	16	
17		17		17	
18		18	Seniorenwanderung	18	Seniorenwanderung
19		19		19	
20		20		20	
21	Seniorenwanderung	21		21	
22		22	Zur Tannenburg	22	Bei Untersteinbach
23		23		23	
24		24		24	
25		25		25	
26		26		26	
27		27		27	
28		28		28	
29				29	Beginn der Sommerzeit
30				30	
				31	

## Veranstaltungen im 2. Quartal

April		Mai		Juni	
1	Seniorenwanderung	1	Tag der Arbeit	1	
2		2		2	
3	Karfreitag	3		3	
4		4		4	Fronleichnam
5	Ostersonntag	5		5	Wanderfahrt
6	Ostermontag	6		6	Saar-Lor-Lux
7		7		7	
8	Genusswanderung	8	Monatstreff	8	
9		9	Wandertage: Donautal	9	
10	Monatstreff	10	Muttertag	10	Genussw. & Seniorenw.
11		11		11	
12	Bei Frohnfalls	12		12	Monatstreff
13		13	Genuss & Sen.Ausfahrt	13	
14		14	Himmelfahrt	14	HV Sigmaringendorf
15	Seniorenwanderung	15		15	
16		16		16	
17		17	Sportlich bei Heubach	17	
18		18		18	
19		19		19	
20		20		20	
21		21		21	Rund um Braunsbach
22		22		22	
23		23		23	
24	Wanderfahrt	24	Pfingstsonntag	24	Seniorenwanderung
25	Hersbrucker Schweiz	25	Pfingstmontag	25	
26		26		26	
27		27	Seniorenwanderung	27	
28		28		28	
29	Seniorenwanderung	29		29	
30		30		30	
		31			

## Veranstaltungen im 3. Quartal

Juli		August		September	
1		1		1	
2		2		2	Seniorenwanderung
3		3		3	
4		4		4	Monatstreff
5		5		5	
6		6		6	
7		7		7	
8	Genussw. & Seniorenw.	8		8	
9		9		9	Genusswanderung
10		10		10	
11		11		11	
12	Klingentour	12	Genusswanderung	12	
13		13		13	
14		14		14	
15		15		15	
16		16		16	Sen.Ausfahrt Ellwangen
17		17		17	
18		18		18	
19	Radtour zur Haube	19		19	Bei Langenburg
20		20		20	
21		21		21	
22	Senioren: Hocketse	22		22	
23		23	Bei Schwäbisch Hall	23	Wanderfahrt
24		24		24	Bodensee, 4 Tage
25		25		25	
26		26		26	
27		27		27	
28		28		28	
29		29		29	
30		30		30	Seniorenwanderung
31		31			

## Veranstaltungen im 4. Quartal

Oktober		November		Dezember	
1		1	Allerheiligen	1	
2	<b>Monatstreff</b>	2		2	
3	Tag der Dt. Einheit	3		3	
4		4		4	<b>Monatstreff</b>
5		5		5	
6		6	<b>Monatstreff</b>	6	
7		7		7	
8		8		8	
9		9		9	<b>Genussw. &amp; Seniorenw.</b>
10		10		10	
11	<b>Gaufahrt Mittelfranken</b>	11	<b>Genussw. &amp; Seniorenw.</b>	11	
12		12		12	
13		13		13	
14	<b>Genuss Extra &amp; Sen.</b>	14	<b>Nachtwanderung</b>	14	
15		15		15	
16		16		16	<b>Senioren-Jahresfeier</b>
17		17		17	
18		18		18	
19		19		19	
20		20		20	<b>Jahresschlusswand.</b>
21		21		21	
22		22		22	
23		23		23	
24		24		24	Heiligabend
25	<b>Bei Sulzbach/Murr</b>	25	<b>Seniorenwanderung</b>	25	1. Weihnachtstag
26		26		26	2. Weihnachtstag
27		27		27	
28	<b>Senioren: Besenfahrt</b>	28		28	
29		29	1. Advent	29	
30		30		30	
31	Reformationstag			31	Silvester

## **Mi. 13.05. Tagesausflug der Seniorengruppe nach Heidelberg**

*Monika Raaf, Irmgard Kosel und  
Manfred Sommer*



Heidelberg liegt am Neckar an der Stelle, wo dieser den Odenwald verlässt und in die oberrheinische Tiefebene eintritt. Die ehemalige kurpfälzische Residenzstadt ist bekannt für ihre malerische Altstadt, ihre Schlossruine und die Ruprecht-Karls-Universität, welche die älteste Hochschule auf dem Gebiet des heutigen Deutschlands ist. Die Stadt zieht Besucher und Wissenschaftler aus der ganzen Welt an.

## **Mi. 13.05. „Sportliche Genusswanderer“ Monatswanderung**

*Klaus Bruckner*

Das Wanderziel wird kurzfristig festgelegt.



## **So. 17.05. 30. Sportliche Weitwanderung Rund um den Rosenstein**

*(ca. 7 Std., 25 km)  
Markus Kubin*



Uns erwartet eine spannende Runde um und über den Rosenstein, der schon in der Altsteinzeit besiedelt war. Heute sind noch die Reste von insgesamt vier Wallanlagen im Gelände erkennbar. Am Westfels über Heubach sind noch bedeutende Reste der mittelalterlichen Burganlage zu besichtigen. Von den diversen Aussichtspunkten bieten sich weite Blicke hauptsächlich nach Norden.

Wir starten in Lauterburg und wandern hinüber zum Pfaffensturz, direkt gegenüber der Ostseite des Rosensteins. Über den Heubacher Rundwanderweg 5 geht es hinunter nach Lautern und vorbei an der Hütte der SAV-Ortsgruppe Lautern hinauf zum Rosenstein, dessen Hochfläche wir an der „Großen Scheuer“ erreichen. Der „Panoramaweg“ führt uns hinüber zur Burgruine, von der es hinunter zum Ortsrand von Heubach geht. Über Beuren und entlang des Nägelbergs geht es weiter zur „Teufelsklinge“, an deren Ende der Turmbach eine senkrechte, halbrunde Quellnische mit einer

Stefan Hermann  
Inhaber

Schulstraße 17  
74405 Gaildorf  
Tel. 0 79 71 / 63 48  
optik-hermann@t-online.de

[www.optik-hermann.de](http://www.optik-hermann.de)

 e-masters

**SCHWEDA SERVICE**  
**ELEKTROFACHGESCHÄFT**

Elektrotechnik | Datentechnik | Lichttechnik  
Industrie-Steuerungen | Kundendienst

**74405 Gaildorf** | Tel. 07971 / 238-30  
elektro.schweda@t-online.de | [www.elektro-schweda.de](http://www.elektro-schweda.de)



*Trinkt das gute  
Häberlen-Bier*

Bierbrauerei Häberlen OHG  
Karlstraße 66 · 74405 Gaildorf  
Telefon 07971 6250 · Telefax 07971 21471  
E-Mail [info@brauerei-haeberlen.de](mailto:info@brauerei-haeberlen.de)

Höhe von rund 80 m geschaffen hat. Anschließend geht es wieder Richtung Rosenstein zum Glasenberg mit dem Fernsehturm. Über den „Oberförster-Kirsch-Weg“ kommen wir übers Löchle und ein Stück am Wäschbach entlang zur imposanten Ruine Lauterburg, die wegen Baufälligkeit nur von außen besichtigt werden kann. Über die Lauterburger Hülbe erreichen wir wieder unseren Ausgangspunkt. Bei Bedarf kann die Strecke auch verkürzt werden.

**Do. 04.06. bis So. 07.06.**  
**„Saar-Lor-Lux-Wanderfahrt“**  
**Touren im Dreiländereck**

*Antje und Marc-Oliver Noll*



Drei Regionen, drei Länder, drei Sprachen und doch eins: Das Saarland, Lothringen und Luxemburg verstehen sich seit einigen Jahrzehnten als Großregion innerhalb der EU. Bereits vor mehr als tausend Jahren bildete das Gebiet, das nach der Dreiteilung des Fränkischen Reichs nach dem Tod Karls des Großen in der Mitte lag, eine Einheit. Es wurde „Lotharingen“ genannt, nach seinem Bruder Lothar, der es übertragen bekam.

Wie kaum anderswo in Europa werden hier Grenzen tatsächlich so häufig überschritten, zum Einkaufen, Leben, Arbeiten und Feiern. In Saar-Lor-Lux zeigen sich mehr Gemeinsamkeiten als die Staatsgrenzen vermuten lassen. Das macht sich nicht zuletzt in der Küche bemerkbar: „Hauptsach gudd gess“ gilt überall. Die Großregion zeigt sich mit geschichtsträchtigen Städten, idyllischen Landschaften und dem Bergbau. Nachdenklich stimmen die militärischen Anlagen und Friedhöfe, die von den deutsch-französischen Auseinandersetzungen und den beiden Weltkriegen zeugen. Die Vielseitigkeit der Landschaft mit ihren Seen, Bergen, Wäldern und Wiesen, dem Weinbau, Flüssen und Kanälen, sowie schroffen Felsen laden uns zu vier abwechslungsreichen Wandertagen ein.

**Mi. 10.06. „Sportliche Genusswanderer“**  
**Monatswanderung**

*Karl-Heinz Gollowitsch und Reimar Grambow*



Das Wanderziel wird kurzfristig festgelegt.



*Am Bühlbach bei Mittelfischach, 18. Mai 2025*



*Unter dem Altenberg-Turm, 24. Mai 2025*



*Klingentour bei Sulzbach/Kocher, 22. Juni 2025*



*An der Wolkensteinhütte, 24. August 2025*



*Vor der Alten Kelter in Stuttgart-Uhlbach, 21. September 2025*



*Stadtrundgang in Burkheim am Kaiserstuhl, 29. September 2025*

## So. 14.06. Hauptversammlung in Sigmaringendorf

Die diesjährige Hauptversammlung findet im Bereich der Oberen Donau statt. Sigmaringendorf hat knapp 4.000 Einwohner und liegt ca. 5km östlich von Sigmaringen an der Mündung der Lauthert in die Donau. Das Gebiet wurde schon in der Hallsteinzeit ab 800 v. Chr. besiedelt, was zahlreiche prähistorische Fundstücke belegen.

Die aus den Fürstlich Hohenzollerschen Hüttenwerken hervorgegangene Zollern GmbH & Co. KG ist größter Arbeitgeber des Orts und ein weltweit operierender Konzern der Metallindustrie. Mit einer über 300-jährigen Geschichte ist das 1708 von Fürst Meinrad II. von Hohenzollern-Sigmaringen als Eisenschmiede gegründete Werk das älteste noch existierende Familienunternehmen Baden-Württembergs.

## So. 21.06. Sternwanderung nach Braunsbach



Das Treffen der Ortsgruppen des Hohenloher Gaus führt uns ins mittlere Kochertal nach Braunsbach, das sich als „Perle im Kochertal“ bezeichnet. Überragt wird der Talabschnitt von der 185 m hohen Kochertalbrücke, die auch im Wappen der Gesamtgemeinde dargestellt ist. Die erste urkundliche Erwähnung geht auf 1255 zurück. Nach der Ansiedlung von Juden ab dem 17. Jahrhundert entwickelte sich hier das Zentrum aller jüdischen Gemeinden im heutigen Kreis Schwäbisch Hall. 1832 wurde Braunsbach gemäß königlicher Verordnung Sitz eines der insgesamt 13 Rabbinatsbezirke Württembergs. Das 2008 eröffnete Rabbinatsmuseum informiert über die jüdische Geschichte Braunsbachs.



Geplant sind Wanderungen von verschiedenen Ausgangspunkten mit dem Ziel Braunsbach und ein Begleitprogramm mit dem Kulturensemble des Hohenloher Gaus.



Ihr Fachgeschäft für  
Sport- und Outdoor  
Bekleidung sowie  
Schuhe und Zubehör!

Brückenstr. 4 74405 Gaildorf Tel: 07971-7526



Bahnhofstraße 138  
74405 Gaildorf  
Telefon: 0 79 71 / 260 888-0  
Telefax: 07971 / 3875  
e-mail: info@baueroelzapf.de  
www.baueroelzapf.de

**Heizöl - Diesel - Holzpellets**  
**Schmierstoffe - Tankreinigung**

Hofladen



**Wannenwetsch**

Oskar-Bamberg-Str. 18 • 74405 Gaildorf  
Tel: 0 79 71 / 84 27 • hof-wannenwetsch@gmx.de

74405 Gaildorf · Schulstr. 1  
Tel. 07971/9122291

ÖFFNUNGSZEITEN:

Di., Do. und Fr. 09:30-12:30  
14:30-18:00  
Sa. 09:30-12:30  
Mo. und Mi. geschlossen



*Fadenspiel*

**Der Laden  
mit Wolle  
und Jersey-  
stoff für  
Handarbeits-  
begeisterte**

### **Mi. 08.07. „Sportliche Genusswanderer“ Naturjuwel Strümpfelbachtal**

(ca. 3½ Std., 11 km)

*Holger und Isolde Homberg*



Ein echtes Naturjuwel: Das Strümpfelbachtal begeistert mit klaren Wasserläufen, sprudelnden Quellen und den typischen Keuperklingen. Auf dem naturbelassenen Pfad erwarten uns Sandsteinwasserfälle, Steinmergelbänke und jede Menge Waldidylle. Der Weg startet bei der Nonnenmühle und führt uns bis ins Wieslautal – ein Stück ursprüngliche Natur, wie man sie selten erlebt.

### **So. 12.07. Zum 19. Mal: „Abenteuer Klinge“**

(ca. 3 Std., 10 km)

*Dieter und Susanne Hähnle*



Wie immer wechseln sich bei unserer Klingentour steile, weglöse Abschnitte im rutschigen Gelände des Keupers mit Forstwegen ab, die Gelegenheit zum „Durchschnaufen“ bieten. Auch für langjährige „Klingenbezwinger“ gibt es wieder Neues zu entdecken. Aus dem großen Fundus von Klingen in den Limpurger Bergen stellen die Wanderführer immer wieder eine neue spannende Route zusammen.

### **So. 19.07. Murrhardter Wald-Radtour Von Backnang nach Gaildorf**

(ca. 45 km)

*Joachim Windmüller*



Wir fahren mit der Bahn nach Backnang und radeln von dort aus nach Allmersbach im Tal. Hinter Heutensbach beginnt auf Schotterwegen die Auffahrt zum Wanderparkplatz Juxhöhle. Von Kallenberg bietet sich eine erste Aussicht Richtung Backnang, kurz darauf lockt die Haube mit einem Rundumblick.

Nach Querung des Igelsbachtals und von Althütte steht uns eine steile Abfahrt zur ehemaligen Nonnenmühle bevor. Über Voggenhof und Ebni erreichen wir den gleichnamigen See. Von Kaisersbach aus können wir noch einen Ausblick zum Hohenstaufen



# Wieland

**HANDWERKSMETZGEREI SEIT 1895**

Gaildorf, Karlstraße 29, Telefon 07971 6341  
Unterrot, Daimlerstraße 14, Telefon 07971 8522  
und 12 weitere Filialen in der Umgebung.

**Verkaufsautomat in der Karlstraße 29, Gaildorf  
für bequemen, schnellen Einkauf.**

Besuchen Sie unsere neue Homepage unter  
**[www.metzgerei-wieland.de](http://www.metzgerei-wieland.de)**

**Unsere Stärken:  
eigene Schlachtung, Tiere nur aus der Region**

**Fleischwaren Wieland GmbH & Co. KG**

genießen, bevor es über Mönchhof abwärts geht bis Kirchenkirnberg. Ab da folgen wir dem Glattenzainbach bis Fichtenberg und gelangen über Mittelrot zurück nach Gaildorf.

### **Mi. 22.07. „Hocketse“ der Seniorengruppe**

Zum Abschluss vor der Sommerpause treffen sich die Senioren an der Skihütte des TSV Gaildorf zum gemütlichen nachmittäglichen Hock am Kirgel.

### **Mi. 12.08. „Sportliche Genusswanderer“ Limpurger Berge und Büchelberger Grat**

(ca. 3 Std., 11 km)

*Holger und Isolde Homberg*



Wir entdecken auf dieser reizvollen Rundtour die stillen Schönheiten der Limpurger Berge. Vom gemütlichen Landgasthof Grüner Baum in Röttenbach startet die Tour durch lauschige Waldabschnitte und romantische Täler, bevor der Weg hinauf auf den markanten Büchelberger Grat führt.

Oben angekommen, belohnen uns schmale Pfade und naturbelassene Waldwege mit herrlichen Ausblicken über die sanft geschwungenen Täler und bewaldeten Höhenzüge der Region. Die moderaten Anstiege machen die Tour zu einem echten, sportlichen Wandererlebnis.

### **So. 23.08. Ausblicke rund um Schwäbisch Hall**

(ca. 3 Std., 10 km)

*Carola und Peter Kronmüller*



Wir starten unsere Tour bei der Haller Löwenbrauerei und gehen entlang der Katharinen-Vorstadt. Über den Hofpfad kommen wir auf die Höhe des Teurershofs. Entlang der Hangkante haben wir schöne Blicke auf Schwäbisch Hall. Die Ohrenklinge hinunter erreichen wir am Ripperg die Alte Spinnerei. Als nächstes geht es bei Gelbingen hinauf zum Brunnenweg und oberhalb des Diak Richtung Wettbachklinge. Durch den Nikolaifriedhof sind wir am Ende der Gelbinger Gasse angelangt. Schließlich schlendern wir durchs Städtle zum lockeren Abschluss im Biergarten am Unterwöhrd.



**Strohmaier**  
 Sanitär | Heizung | Flaschnerei | Lüftung | Gas  
 Fachbetrieb moderner Umwelttechnik

Hauptstr. 38 | 74405 Gaildorf-Unterrot  
 Tel. 0 79 71 / 67 74 | Fax 34 32  
 www.u-strohmaier.de | info@u-strohmaier.de

Wohnbedarf  
**küstner**

Fraschstraße 26 · 74405 Gaildorf  
 Telefon (0 79 71) 91 01 71  
 Telefax (0 79 71) 91 01 72

Ihr Fachgeschäft für  
 Gardinen, Bettwaren,  
 Sonnenschutz, Kork, Parkett  
 PVC\_ und Teppichboden,  
 Lederwaren

Wir nähen, montieren,  
 verlegen, tapezieren.

**Mit uns fahren Sie richtig**

**HOFMANN**  
 OMNIBUSVERKEHR GmbH

Goethestraße 10  
 74405 Gaildorf  
 Internet: www.hofmann-bus.de  
 Telefon: 07971/6215  
 Telefax: 07971/3522

Nach anstrengender  
 Wanderung  
 erholsamer Schlaf  
 auf Matratzen von



## **Mi. 09.09. „Sportliche Genusswanderer“ Monatswanderung**

*Inge Munz und Rainer Steinle*

Das Wanderziel wird kurzfristig festgelegt.



## **Mi. 16.09. Tagesausflug der Seniorengruppe nach Ellwangen**

*Monika Raaf, Irmgard Kosel und  
Manfred Sommer*



Die Ausfahrt führt nach Ellwangen zum Besuch der Landesgartenschau. Unter dem Motto „Ellwangen an die Jagst!“ gibt es mit Auerpark, Brückenpark und Innenstadt drei Schwerpunkte. Die Themen beinhalten naturnahe Umgestaltung der Jagst, offene Wiesenlandschaft, Naturerlebnisspielplatz, Stadtstrand, neuer Schießwäsen, Jagstufer zum Sitzen und Genießen, Spiel und Sport am Brückenpark, historische Gartenelemente und vieles mehr.

## **So. 20.09. Zum „Pfad der Stille“ Wanderung rund um Langenburg**

*(ca. 3½ Std., 11,5 km)  
Dieter und Ursula Brust*



Langenburg ist eine Stadt im fränkisch geprägten Nordosten Baden-Württembergs in der Region Hohenlohe und gehört zum Landkreis Schwäbisch Hall. Urkundlich erwähnt wurde die Stadt erstmals 1226. Anziehungspunkt ist natürlich das Schloss Langenburg, das vom Tal aus weithin sichtbar auf einem spitzen Bergsporn liegt und den westlichen Zipfel von Langenburg bildet. Es ist noch heute im Besitz der fürstlichen Familie zu Hohenlohe-Langenburg, von der es auch bewohnt wird.

Unsere Wanderung beginnt direkt im Städtchen von Langenburg, das wir auf der „Alten Steige“ abwärts in Richtung Bächlingen verlassen. Unsere Zwischenziele sind Klein- und Großhürden. Unterwegs hat man einen schönen Ausblick auf Schloss Morstein. Nach der Überquerung der Jagst vorbei am Wasserkraftwerk Großhürden geht es im steilen Anstieg zum eigentlichen Pfad der Stille.



*Wir kriegen  
das wieder hin!*



## **KAROSSERIE FACHBETRIEB SCHNEIDER**

**Hotline**  
**079 71 / 64 25**



- Unfall-Instandsetzung
- Karosserie-Reparatur
- Lackiererei
- Autoglas-Reparatur
- Abschleppdienst 7.00-21.00
- Computer-Achsvermessung
- Autowaschstrasse
- Spot-Repair

Auf weichen Waldpfaden kommt man an der Burgruine Katzenstein mit überdachtem Rastplatz vorbei. Weiter geht es in Richtung Langenburg. Kurz nach dem Wellness Resort Mawell erreichen wir über das Osttor von Langenburg unser Ziel: Die Orangerie im Schlossgarten.

**Do. 24.09. bis So. 27.09.**

### **123. Deutscher Wandertag in Oberwiesenthal (Erzgebirge)**

Der Wandertag im Kurort Oberwiesenthal steht unter dem Motto „Bewegt verbunden – Gemeinsam durch das Erzgebirge“. Erstmals wird das traditionsreiche Großereignis eng mit der internationalen EURORANDO verknüpft, die bereits ab dem 20. Sept. Wanderfreundinnen und -freunde aus ganz Europa ins deutsche und tschechische Erzgebirge führt. Die UNESCO-Welterberegion Montanlandschaft Erzgebirge/Krušnohoří bildet dafür die Kulisse – eine Landschaft, die wie geschaffen ist für Begegnungen über Grenzen hinweg.

Wanderverbands-Präsident Dr. Michael Ermrich: „Wir bringen beim Wandertag 2026 Wandern, Europa und Begegnung in eine neue Symbiose. Dass wir in einer Grenzregion feiern, zeigt, wie sehr Wandern Brücken schlägt. Wir hoffen, dass viele Vereine und andere Organisationen sich inspirieren lassen, künftig selbst Gastgeber zu werden.“

### **KW 39/ KW 40**

#### **Wanderfahrt an den Bodensee**

#### **4 Tage Wandern am „Schwäbischen Meer“**

*Klaus Weber und Johannes Burkhardt*



Der Bodensee ist das größte Binnengewässer Deutschlands, das größte Binnengewässer Österreichs, und das – je nach Flächenbetrachtung – zweit- oder drittgrößte Binnengewässer der Schweiz. Im Obersee hat er eine Wassertiefe von über 250 m. Der



deutsche Name leitet sich vom Ortsnamen Bodman ab und bedeutet damit „See bei Bodman“. Der am Westende des Überlinger Sees gelegene Ort hatte im Frühmittelalter eine große Bedeutung, da er zunächst ein alemannischer Herzogssitz und dann eine fränkische Königspfalz und überdies eine Münzstätte war.

# Qualität und zukunftsweisende Technologien

## Heizung Sanitär



bad & heizung<sup>®</sup>  
**Gaidorf KG**

Im Brühl 1  
74405 Gaidorf - Unterrot

Tel. 07971 - 91 00 20

Fax. 07971 - 91 00 40

[gaidorf@gmx.de](mailto:gaidorf@gmx.de)

Holz

Pellets

Solar

Photovoltaik

### Heizung

- Pellets-/Holzanlagen
- Hackschnitzelanlagen
- Gas-  
/Ölheizungsanlagen
- Brennwertgeräte
- Wärmepumpen
- Solaranlagen

### Sanitär

- Badsanierung aus  
einer Hand
- Barrierefreie Bäder
- Individuelle  
Badplanung

**24 h Kundendienst**

Flaschnerei • Kaminsanierung • Lüftungs- und Klima-  
technik • Abfluss- und Rohrreinigung

Neben dem Obst- und Weinanbau und der auch im Alpenrheintal ansässigen Maschinenindustrie spielt der Tourismus eine bedeutende wirtschaftliche Rolle. Zu fast allen Jahreszeiten sind die Uferzonen zumindest im deutschen Bereich mehr als gut besucht, während sich im Hinterland noch deutlich ruhigere Plätze finden lassen. Das Quartier und die dazugehörige Tourenausswahl stehen noch nicht fest. In bewährter Weise werden Möglichkeiten zur Streckenverkürzung angeboten.

### **So. 11.10. Gautagesfahrt nach Mittelfranken Zwischen Lichtenau und Merkendorf**

*(ca. 4 Std., 16 km bzw. ca. 3 Std., 10,5 km)*

*Gerlinde Noack und Johannes Burkhardt*



Unsere Tagesfahrt führt uns südöstlich von Ansbach, in das Hügelland zwischen Fränkischer Rezat und Altmühl. Wir erwandern das Gebiet zwischen Lichtenau, Wolframs-Eschenbach und Merkendorf. Alle drei Orte weisen sehenswerte mittelalterliche Stadtbevestigungen und Altstädte auf, Lichtenau zusätzlich noch eine imposante Festung des ausgehenden 16. Jahrhunderts, die heute als Außenstelle des Staatsarchivs Nürnberg genutzt wird. Eng benachbart, spiegeln sie die territoriale Zersplitterung Mittelfrankens vor dem Zerfall des alten deutschen Reichs 1803/1806 wider. Lichtenau war über 400 Jahre Vorposten der Reichsstadt Nürnberg im ansbachischen Gebiet, Eschenbach über 600 Jahre im Besitz des Deutschen Ordens, und Merkendorf gehörte nach mehrmaligem Besitzerwechsel im Mittelalter über 200 Jahre zum Fürstentum Ansbach. Wir wandern weitgehend auf einem Teilstück des Rangau-Querwegs des Fränkischen Albvereins, der vom Aischtal bis zur Altmühl bei Gunzenhausen führt.



### **Mi. 14.10. „Sportliche Genusswanderer“ „Extra“ Neckar, Wein und Travertin**

*(ca. 3 Std., 10 km)*

*Holger und Isolde Homberg*



Eine außergewöhnliche Wanderung durch eine der besten Weinlagen Württembergs vom Max-Eyth-See durch das berühmte „Cannstatter Zuckerle“, weiter zum faszinierenden Travertinpark und schließlich zum „Weinfactum“ mit kleiner Weinprobe.



*In Edingen am Kaiserstuhl, 30. September 2025*



*Exotenwald im Lilienthal bei Ihringen, 1. Oktober 2025*



*Heuchelberg, bei Niederhofen, 12. Oktober 2025*



*Am Kaiserstuhl bei Leiselheim, 30. September 2025*



*Die Hochburg bei Emmendingen, 2. Oktober 2025*



*Heckengarten Hohenstadt, vor dem Eingang zum Lusthaus,  
22. Oktober 2025*

Unterwegs erzählt Neckarguide Wolfgang Zwinz spannende Geschichten über den Max-Eyth-See, die Zuckerle-Steillagen und das Gestein Travertin – das ehemalige Abbaugelände ist ein einmaliges Natur- und Kulturdenkmal, in dem Industriegeschichte, „Römerstein“ und Biotop zusammentreffen.

### **So. 25.10. Murrhardter Wald-Wanderung Nördlich von Sulzbach an der Murr**

*(ca. 4 Std., 13,5 km)*

*Irmtraud und Wolfgang Bauer*



Wir starten am Parkplatz Kreuzackerstraße. Von dort geht es hinunter zur Gronbachschlucht und auf der anderen Seite wieder hinauf zum „Arboretum“ mit seinen exotischen Baumarten, die hier seit 1978 gepflanzt wurden. Über den Utschbergweg und den Rundwanderweg 4 erreichen wir das Haselbachtal, und steigen dann auf zum Weiler Eschenstruet. Über den Hüttenbach und die Liemannsklinge kommen wir zurück zum Haselbachtal. Durch den „Großen Femelwald“ erreichen wir dann den Aussichtspunkt Helenenruhe mit Blick ins Murrtal von Sulzbach/Murr bis Oppenweiler. Angeblich hat hier ein Musikant aus Sulzbach häufig seiner großen Liebe Helene, der Tochter seines Musikprofessors gedacht und ihr zu Ehren eine Steinbank errichtet. Vom Aussichtspunkt geht es dann zurück zum Ausgangspunkt.

### **Mi. 28.10. Besenausfahrt der Seniorengruppe**

*Irmgard Kosel, Monika Raaf und  
Manfred Sommer*



Das Ziel der Besenausfahrt ist wieder der Hof der Familie Busch in Bretzfeld-Dimbach. Vor dem Besuch im Besen ist wie immer eine kleine Wanderung vorgesehen.

# MK Bodenbeläge

mk-bodenbelaege@web.de

Maik Kaiser  
Häusersbachstr. 42.  
74405 Gaildorf

Mobil: 01726315321  
Tel: 07971-9773360

**Vinyl-Linoleum-Teppich-PVC-Kork-Laminat**

## Schwerpunkte unseres Betriebs:

Beratung vor Ort  
Verkauf mit Anlieferung  
Verlegung vom Fachmann

**Mi. 11.11. „Sportliche Genusswanderer“  
Monatswanderung**

*Gerlinde Noack*

Das Wanderziel wird kurzfristig festgelegt.



**Sa. 14.11. 24. Nachtwanderung mit  
Hüttenabschluss**

*(ca. 2 Std., 6 km)*

*Karlheinz Hampp, Carola und Peter Kronmüller*

Nach einer kleinen Runde in der Dämmerung und durch die Nacht ist der Abschluss in einer Waldhütte geplant. Lassen wir uns überraschen!



**Mi. 09.12. „Sportliche Genusswanderer“  
Jahresschlusswanderung**

*Reimar Grambow und Gerhard Schultz*

Das Wanderziel wird kurzfristig festgelegt.



**Mi. 16.12. Jahresfeier der Seniorengruppe**

**So. 20.12. Jahresschlusswanderung  
Einkehr im Vereinszimmer**

*(ca. 2½ Std., 8 km)*

*Gerlinde Noack und Gerd und Lucie Sprügel*

Nach einer kleinen Tour rund um Gaidorf lassen wir das Wanderjahr bei Kaffee und Kuchen, Weihnachtsplätzchen, Glühwein und sonstigen vorweihnachtlichen Spezialitäten ausklingen. Das Vereinszimmer ist auch für Nichtwanderer geöffnet.



**So. 03.01.2027  
Jahresauftaktwanderung**

*Gerlinde Noack und Johannes Burkhardt*



## Ansprechpartner

### **Vorstand, Vereinszimmer**

Irmtraud Bauer  
Kirgelweg 15  
74405 Gaildorf  
07971 23185  
i.bauer@sha.netic.de

### **Schriftführerin**

Sabine Rombach  
Rotmilanstr. 15  
74405 Gaildorf-Großaltdorf  
07971 9799974  
s.u.rombach@gmx.de

### **Rechner**

Andreas Ehrmann  
Hirschäcker 5  
74405 Gaildorf-Ottendorf  
07971 4480  
Boettcher.Ehrmann@  
kabelbw.de

### **Genusswanderer**

Reimar Grambow  
Sonnenhalde 3  
74405 Gaildorf-Schönberg  
07971 8682  
GeigerGrambow@t-online.de

### **Naturschutz**

Martin Zecha  
Martin-Luther-Str. 5  
74405 Gaildorf  
07971 8234  
martin-zecha@t-online.de

### **Presse**

Stephanie Bauer  
Kirgelweg 15  
74405 Gaildorf  
07971 23185  
steph.bauer@posteo.de

### **Rundwanderwege**

Dieter Brust  
Gartenstr. 24  
74417 Gschwend  
07972 9123727  
udbrust@t-online.de

### **Senioren**

Doris Ritter  
Königsberger Str. 17  
74405 Gaildorf  
07971 7313  
doris-ritter@t-online.de

### **Wandern, Internet**

Dr. Johannes Burkhardt  
Garwiedenweg 23  
88677 Markdorf  
07545 84989  
johannes.burkhardt@  
airbus.com

### **Wege**

Marc-Oliver Noll  
Hindenburgstr. 11  
74405 Gaildorf-Eutendorf  
07971 911696  
antje.noll@t-online.de

## Wanderführer

	Telefon
Stephanie Bauer	07971 23185
Irmtraud und Wolfgang Bauer	07971 23185
Klaus Bruckner	07973 5307
Dieter und Ursula Brust	07972 9123727
Dr. Johannes Burkhardt	07545 84989
Annerose Feldwieser	07971 4217
Karl-Heinz Gollowitsch	07971 8964
Reimar Grambow	07971 8682
Dieter und Susanne Hähnle	07976 332069
Holger und Isolde Homberg	07176 4406
Irmgard Kosel	07971 8379
Carola und Peter Kronmüller	07971 23460
Inge Munz	07971 5261
Ursula Mörs	07971 9192311
Gerlinde Noack	0791 492990
Antje und Marc Noll	07971 911696
Klaus Noller	0791 59303
Gudrun Ostermann	07971 4895
Monika Raaf	07971 6871
Doris Ritter	07971 7313
Sabine Rombach	07971 9799974
Hans-Peter Schreyer	07192 4485
Gerhard Schultz	07971 8618
Christa Schweizer	07971 7686
Erika Siebert	07971 6133
Marta Siegert	07971 4238
Manfred Sommer	07971 5424
Gerd und Lucie Sprügel	07971 21820
Rainer Steinle	07971 8907
Klaus Weber	07654 8088200
Joachim Windmüller	07971 6235

## Mit dem SAV auf dem richtigen Weg

Immer mehr Menschen suchen die Natur als Kraftquelle zum Ausgleich des Alltagsstresses. Wandern gehört zu den sanften Ausgleichssportarten, bei denen die Leistung nicht ausschließlich im Vordergrund steht. Wandern ist Wellness pur.

Unsere erfahrenen Wanderführer begleiten Sie zu den schönsten Plätzen und Sie lernen in netter Gesellschaft Kultur und landschaftliche Reize vieler Gebiete kennen. Wir laden Sie ein, zuerst als Gast bei unseren Unternehmungen mitzumachen. Sie haben damit die Möglichkeit, mit dem Albverein bekannt zu werden.

## Hinweise

- Achten Sie bei den Wanderungen auf geeignete Schuhe und Kleidung.
- Beachten Sie die Ausschreibungen oder erkundigen Sie sich beim Wanderführer.
- Beteiligen Sie sich nicht an Wanderungen, bei denen Sie überfordert sind.
- Schützen Sie Pflanzen, Wald und Wild.
- Unterlassen Sie das Vorseilen vor dem Wanderführer.
- Die Teilnahme an allen Veranstaltungen erfolgt auf eigene Gefahr.

## Impressum

Herausgeber:  
Schwäbischer Albverein e. V.,  
Ortsgruppe Gaildorf  
Kirgelweg 15, 74405 Gaildorf

Titelfoto: Quelle: Q-vadis Redaktion, CC0  
Rückseite: Der Kerner-Turm kurz vor der Einweihung 1902  
Quelle: SAV OG Gaildorf

Redaktion: Dr. Johannes Burkhardt

Auflage: 500 Exemplare



A young boy with glasses, wearing a red jacket and brown pants, is running happily in a grassy field. In the background, several alpacas are grazing. The scene is set during sunset or sunrise, with warm, golden light filtering through the trees.

vrbank-hsh.de

**Genossenschaftlich heißt,  
die Zukunft voller  
Zuversicht anpacken.**

**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

Wir sind die Bank mit der genossenschaftlichen Idee.

Als Wertegemeinschaft handeln wir partnerschaftlich, transparent und verantwortungsvoll. Bei uns kann man nicht nur Kundin oder Kunde, sondern auch Mitglied sein. Das stärkt uns als Bank für die Region und die Menschen, die in ihr leben.

**VR Bank Heilbronn  
Schwäbisch Hall eG**





**Schwäbischer  
Albverein**

**Ortsgruppe Gaildorf**

**Kirgelweg 15  
74405 Gaildorf  
Telefon 07971 23185**

